

THIOPRON ist ein Fungizid zur Bekämpfung von Echtem Mehltau in Getreide, Zuckerrübe, Erbse, Hopfen sowie von Amerikanischem Mehltau in Himbeeren, Johannisbeere und Stachelbeere

- THIOPRON bildet an der Pflanzenoberfläche einen Schutzfilm, der die Sporenkeimung der Pilze verhindert, die Ausbreitung stoppt und die Neubildung von Sporen reduziert
- Durch das ausgezeichnete Haftvermögen ist eine bessere Regenbeständigkeit gewährleistet
- Zusätzliche Düngewirkung durch Aufnahme des Schwefels in (Sulfatform nach mikrobieller Umwandlung)
- Schwefel ist an vielen essentiellen Stoffwechseln beteiligt (u.a. Stickstoffverwertung)



Produktprofil

Wirkstoff	Schwefel (825 g/l elementar S)
Formulierung	Suspensionskonzentrat
Gebinde	10 l

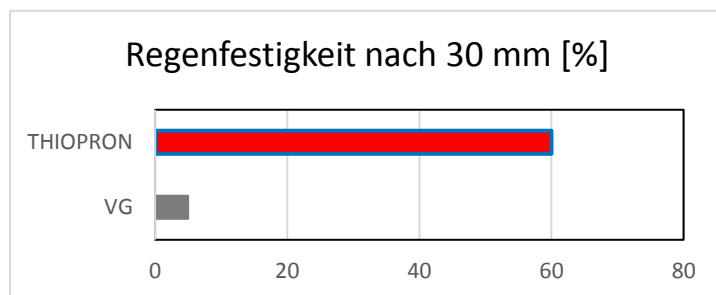
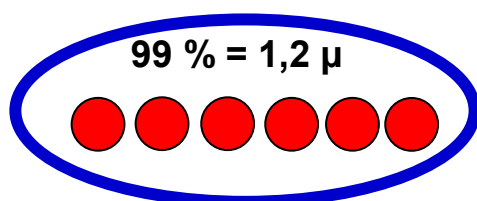
Indikationen

Schadorganismus/ Zweck	Kultur	Aufwandmenge
Echter Mehltau	Weizen, Gerste, Roggen, Triticale	2 x 7,5 l/ha Abstand: 7 bis 21 Tage
Echter Mehltau	Zuckerrübe	2 x 7,5 l/ha Abstand: mind. 14 Tage
Echter Mehltau	Erbse	2 x 5 l/ha Abstand: mind. 14 Tage
Echter Mehltau	Hopfen	6 x 7,5 l/ha Abstand: 7 Tagen
Amerikanischer Mehltau	Himbeere	6 x 5 l/ha Abstand: 14 Tage
Amerikanischer Mehltau	Stachelbeere, Schwarze Johannisbeere, Rote Johannisbeere, Weiße Johannisbeere	3 x 2,5 l/ha Abstand: 7 bis 21 Tage

Die Formulierung

Aufgrund des patentierten Formulierungsverfahrens wird eine Produktqualität auf höchstem Niveau erreicht. Durch die sehr kleine homogene Partikelgröße wird:

- a) über den Spritzfilm eine sehr gute Oberflächenabdeckung und
- b) eine schnelle Umwandlung in die Sulfatform erreicht



Zusatznutzen

THIOPRON beinhaltet zusätzlich ein Haftmittel, was die Aufnahme und Stabilität von den in der Tankmischung gefahrenen Herbiziden, Fungiziden und Insektiziden unterstützt.

Auf einen Blick

- vorbeugende Mehltauwirkung
- verstärkt die Zielflächenhaftung der Mischpartner
- Hohe Regen- und Haftbeständigkeit
- verbessert die Effizienz von „N“ + Spurennährstoffen